FMH und SIWF mit neuen Geschäftsberichten

Der Geschäftsbericht der FMH kommt in einem völlig überarbeiteten Format daher: Neu thematisiert er die für die Ärzteschaft wichtigsten Ereignisse in chronologischer Abfolge. Durch die Aufmachung im Magazinstil wirkt er jünger, spritziger und vielseitiger. Er ist süffig zu lesen und trägt damit den sich verändernden Lesegewohnheiten Rechnung.

Am Inhalt selbst hat sich nichts Wesentliches geändert: Der Geschäftsbericht 2010 zeigt auf, wo und wofür sich die FMH eingesetzt hat und welche Resultate wir dabei mit welchen Mitteln erzielt haben.

Der Geschäftsbericht 2010 zeigt auf, wo und wofür sich die FMH eingesetzt hat.

Auf politischer Ebene setzte sich die FMH im Jahr 2010 dafür ein, dass Ärztinnen und Ärzte ihren Beruf weiterhin zu bestmöglichen Bedingungen ausüben können – auch in Bezug auf die Tarife. Als verantwortungsbewusster Berufsverband ging es uns aber auch um ganz grundsätzliche Anliegen der Gesundheitsversorgung, zum Beispiel um die Besserstellung der Hausarztmedizin. Und es galt auch immer wieder, zu aktuellen Themen wie Datenschutz, Zwangsernährung, Suizidhilfe oder den vielen Gesetzesrevisionen Stellung zu nehmen. Natürlich brachten wir uns auch konsequent in die Debatten ein, welche das politische Parkett beherrschen und weiterhin polarisieren – zwei wichtige Stichworte sind hier Managed Care und SwissDRG.

Auch auf Projektebene war die FMH sehr aktiv: So lancierten wir in Zusammenarbeit mit H+ eine eigene Revision von TARMED – mit dem Ziel, die Tarifstruktur an die heutigen Gegebenheiten anzupassen. Im Bereich SwissDRG galt es, die Antragsrunde fristgerecht abzuschliessen und mit Hilfe eines Begleitforschungsprojektes die Grundlagen für eine spätere Vergleichbarkeit der Bedingungen vor und nach Einführung des Tarifs zu definieren.

Um die Qualitätsarbeit sichtbarer zu machen, führte die FMH unter Miteinbezug aller relevanten Partner im Gesundheitswesen eine Umfrage bei über 10 000 Ärztinnen und Ärzten durch. Zudem hat sich die FMH im Jahr 2010 der Trägerschaft des Swiss Quality Awards angeschlossen, welcher Innovationen im Qualitätsmanagement auszeichnet. Dank unseres Engagements konnte der Bekanntheitsgrad dieses Wettbewerbs bereits signifikant gesteigert werden.

Zentral ist für uns auch das Engagement im Bereich der ärztlichen Berufsbildung. Als selbständiges Kompetenzzentrum der FMH informiert das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung SIWF in einem separaten Geschäftsbericht über seine Projekte, um sich damit noch stärker als Ansprechpartner für alle Bildungsfragen zu etablieren. Auch dieser Bericht erscheint in neuer Form, mit einem frischen, modernen Layout.

Das SIWF informiert in einem separaten Geschäftsbericht über seine Projekte.

Das SIWF hat 2010 in wichtigen Projekten Meilensteine gesetzt. Dazu gehören das Weitbildungsprogramm «Allgemeine Innere Medizin» und die elektronische Fortbildungsplattform. Auch das «e-Logbuch» und die Akkreditierung befinden sich auf der Zielgeraden.

Wie in den Jahren zuvor ist der Mitgliederbestand der FMH auch in diesem Jahr gewachsen – um 1,1% auf nunmehr über 35 000 Mitglieder. Er ist damit der grösste Berufsverband im Gesundheitswesen. Auch die Nachfrage nach Facharzttiteln und Schwerpunkten übertraf erneut die Prognosen.

Das finanzielle Ergebnis, zu welchem Sie die Details in den beiden Jahresberichten finden, dürfen wir erneut als solid bezeichnen – was übrigens auch die externe Kontrollstelle bestätigt. Das bedeutet, dass die FMH trotz kontinuierlicher Zunahme der Aktivitäten haushälterisch mit ihren Mitteln umgeht und die Interessen ihrer Mitglieder in den Mittelpunkt stellt.

Sie merken, die FMH konnte 2010 viel bewegen und hat viele Akzente gesetzt. Unsere neuen Geschäftsberichte zeigen dies eindrücklich: Sie transportieren unsere Botschaften anschaulich in die Öffentlichkeit und stärken damit die Position der Ärzteschaft nachhaltig. Unsere Mitglieder erhalten die Publikationen übrigens auch in diesem Jahr als praktische Online-Ausgabe, die sie einfach auf unserer Website abrufen können: www.fmh.ch → FMH → Geschäftsberichte, sowie www.siwf.ch → Grundlagen → Geschäftsberichte.

Viel Vergnügen bei der Lektüre!

lic. iur. Daniel Herzog, MHA
Generalsekretär FMH